# **Formular Kurzassessment**

*Hinweise zur Anwendung des Formulars: Vgl. Potenzialabklärung: Erläuterung des Vorgehens, Kap. 8*

**Versionsverzeichnis**

1. **Erste Standortbestimmung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum | Organisation/ Institution | Name/Vorname Autor/in, Tel-Nr./E-Mail | Auftraggeber/in |
| 5.3.19 |  |  |  |

1. **Ergänzungen aus weiteren Standortgesprächen und Abklärungen**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Organisation/ Institution | Name/Vorname  Autor/in, Tel-Nr./E- Mail | Auftraggeber/in | Themen (Was wurde abge- klärt?) |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

**Persönliche Angaben der Klientin / des Klienten** *(ggf. übernehmen aus vorgängigen Abklärungen/Ge- sprächen, amtlichen Dokumenten, CV o.ä.)*

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Vorname: Adresse:  Telefonnummer(n)/ Erreichbarkeit:  E-Mail-Adresse(n): | Siehe Lebenslauf |
| Staatsangehörigkeit: | Russland / Schweiz |
| Geburtsdatum und -ort: | LL |
| Erstsprache(n): | Russisch |
| Aufenthaltsstatus: | CH |
| Einreise in die Schweiz: | 2006 |
| Zivilstand: | getrennt |
| Kinder (Anzahl, Alter): | 1, 11 Jahre |
| AHV-Nr.: | - |

**Bis Beginn Kurzassessment involvierte Stelle(n)** (Massnahmen, Abklärungen: Z.B. Arbeitgeber/in, Ärzt/in, Verantwortliche Sprachkurse, Durchführende von Tests, Mentor/in, etc.)

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/ Abklärung: |  |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, De- finition Integrationsziele, Abklä- rungs-/Testergebnisse, Arbeits- zeugnis etc.), Empfehlungen |  |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/ Abklärung: |  |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, De- finition Integrationsziele, Abklä- rungs-/Testergebnisse, Arbeits- zeugnis etc.), Empfehlungen |  |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/ Abklärung: |  |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, De- finition Integrationsziele, Abklä- rungs-/Testergebnisse, Arbeits- zeugnis etc.), Empfehlungen |  |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* |  |

**Sprachkenntnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Lokale Amts- sprache | *B1 Juni 2006, B2 fertig gemacht, aber keine Prüfung gemacht. Momentan mündlich ca. C1, schriftlich tiefer, da nicht viel ge- braucht.* | *Einstufung nach GER (ge- samt):*  *Differenzierte Einstufung falls möglich:*   * *Verstehen und Sprechen* * *Lesen und Schreiben Besuchte Sprachkurse (falls Nachweis vorhanden*   *Kopien einscannen)* |
| Weitere Spra- chen | *Englisch Grundkenntnisse von der Schule, 12 Jahre nicht mehr aktiv gebraucht.*  *Russisch Muttersprache* | *z.B. andere Landesspra- che, Englisch oder weitere: Welche und wie gut wer- den sie beherrscht? Nach- weise vorhanden? Falls ja:*  *Kopien einscannen* |

**Orientierungswissen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wissen zu Arbeitsmarkt, Berufsbildungs- system, Möglichkeiten der sozialen In- tegration etc. | *Verfügt über sehr gute Selbsteinschätzung, kann ihre Situation und Herausforderung sehr gut beschreiben und einschätzen, ist sehr re- alistisch ihre Einschätzung.* | *Welches Wissen ist vor- handen (bei Bedarf und nach Möglichkeit soll Kli- ent/in informiert werden – ggf. unter Beizug von In- formationsmaterial in an- deren Sprachen (vgl. z.B. unter* [*https://www.berufs-*](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654)[*bera-*](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654)  [*tung.ch/dyn/show/29654*](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654) |

**Persönliche Situation**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wohnsituation | *Getrennt von Mann, sehr schwierige Situation, gibt ihr Dip- lome/Zeugnisse von Russland nicht raus. Diese sind übersetzt auf Deutsch… Leider hat sie keine Kopien / Scans davon.*  *Umgezogen im November, viele Sachen sind aber noch bei Mann.* | * *Aktuelle Wohnsituation (Kollektivunterkunft, ei- gene Wohnung, WG etc.)* * *Anzahl Personen im Haushalt* * *Kinder im Haushalt: An- zahl, Alter, Betreuungs- situation* * *Allfällige wohnbedingte Schwierigkeiten (z.B. be- engte Raumverhält-*   *nisse/ Rückzugsmöglich- keiten zum Lernen)* |
| Familiäre Situation | *We oben beschrieben* | * *(Weitere) Angehörige in der Schweiz (z.B. Eltern)* * *Allfällige familiäre Prob- leme (in der Schweiz/im Herkunftsland), welche die Integration beein- flussen könnten (z.B. fehlende Möglichkeit des Familiennachzugs, fi- nanzielle Erwartungen)* * *Allfällige Ressourcen in der familiären Situation* |
| Soziale Ressourcen | *In \* gute Freundschaften, CH wie auch Russische, kennt Mütter von anderen Kindern, hat gute Schwiegereltern.* | *Unterstützende Kontakte*   * *Art der Beziehung (z.B. Verwandte, Nachbar/in- nen, Arbeitskolleg/in- nen, Vereinskolleg/in- nen etc.)* * *Art der (potenziellen)* |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Finanzielle Situation | *Beim Sozialdienst angemeldet, Einkommen von Home Instead reicht nicht aus, um zu leben.*  *Bekommt keine Alimente von Mann.*  *Schwiegereltern würden Ausbildung finanzieren. Welcher Bereich? Wo sind die Chancen am Grössten?* | * *Erhalt von finanziellen Leistungen (z.B. ordent- liche Sozialhilfe, Asylso- zialhilfe, IV-Leistungen, ALV)* * *Lohn* |
| Verfügbarkeit | *40 bis 70%*  *Genaue Zeiten sind noch zu klären.* | * *Möglicher Beschäfti- gungsgrad/zeitliche Res- sourcen für Aus-/Weiter- bildung, Freiwilligenar- beit o.ä. (Berücksichti- gung u.a. der allfälligen Betreuungssituation von Kindern/Angehörigen)* * *Örtliche Mobilität* |
| Führerausweis |  | * *Falls vorhanden: Wann und wo erworben? Wann zuletzt mit einem Motor-*   *fahrzeug gefahren?* |
| IT | *Sehr gut* | * *Zugang zu IT (Compu- ter, Drucker, Internet etc.)* |

**Persönliche Interessen und Ziele, Motivation**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Berufliche Ziele, Ausbildungs- ziele | *Fühlt sich in der Schweiz „verloren“, zurück gehen ist Thema, aber Sohn ist hier, möchte hier bleiben.*  *Ziel wirtschaftliche Selbständigkeit.*  *Möchte Hilfe, dass sie das Ziel erreichen kann.*  *Ev. Praktikum als Einstieg, um in Bereich „reinzukommen“, dann wei- terschauen. Arbeitserfahrung in der CH sammeln auf ihrem Bereich.*  *Macht Bewerbungen im Verkauf, Empfang, Administration/Sachbe- arbeitung, Empfang Seniorenheim.*  *Buchhaltung kann sie gut.*  *1 VG bei \*, Absage, da keine Erfahrung.* | *Stichworte:*   * *Ausbildungs- bzw. Be- rufswunsch (falls be- kannt), Priorisierung Ar- beit oder Bildung/Wün- sche bezüglich sozialer Integration)*   *Arbeitsmarktintegration:*   * *Lohnvorstellungen* * *Mögliches Arbeitspen- sum* * *Bei Bedarf: Einschät- zung der Motivation für Arbeit, die nicht dem Bil- dungsniveau entspricht? Bei Bedarf Reali- tät/Wege aufzeigen* * *Gewünschte Arbeitsre- gion* |
| Motivationen, weitere persönli- che Ziele (z.B. bzgl. sozialer In- tegration) | *Feenfrage:*  *Gesund bleiben Sohn geht es gut*  *In einer Bank arbeiten ist höchstes Ziel. Kundenkontakt, Internation- ler Bereich, Russische Kunden betreuen, Buchhaltung (in der CH noch nie gearbeitet darauf, lernt aber schnell…)*  *Etwas lernen* | *Persönliche Motivation Motivationen ausserhalb der Person (familiäre, soziale Verpflichtungen) Persönliche Ziele neben Beruf* |
| Interessen | *Sport, Fitness, Ski, Velo Schlittschue, mit Sohn aktiv 2 x / Woche…* | * *Persönliche (ausserbe- rufliche) Interessen, Vor- lieben und Hobbies* * *Freizeitaktivitäten (z.B. Sport, Kultur, Verein, Religion etc.)* |

**Ausbildung, Berufs- und Arbeitserfahrungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ausbildung | *Gymnasium \* „Collage“ Richtung Buchhaltung und Jus, Total 12 Jahre Schule mit Gymnasium inklusive., \* Grund- schule,*  *Wirtschaftsinstitut Bachelor (ist zwischen Fachhochschule und Uni) Buchhalter- Jurist plus 2 Jahre Master mit Abschluss Sozialpolitik und Recht.*  *Achtung! Schuldauer und Abschlüsse nicht klar, ob sie tatsächlich Bachelor/Master entsprechen, ich denke eher nicht!*  *Diplom nicht anerkannt, hat es vor 12 Jahren versucht (ev. noch- mals versuchen/abklären).* | * *Anzahl Schuljahre* * *Anzahl Jahre/Art weiter- führende Schule(n)* * *Erworbene Diplome (falls Nachweise vorhan- den Kopien einscan- nen)* |
| Berufliche und andere Qualifikationen | *Siehe LL.*  *Lernt sehr schnell, belastbar, kann gut viel arbeiten und leisten, zu- verlässig, kann gut mit Leuten umgehen, auch mit alten Leuten.*  *Kann gut Kundenkontakt / VIP-Kunden machen.* | * *Erlernte(r) Beruf(e)* * *Weiterbildung(en)* * *PC-Kenntnisse* * *Andere Qualifikationen (falls Nachweise vorhan- den* *Kopien einscannen)* |
| Berufserfahrung | *Siehe LL.*  *Hat während Studium in Bank gearbeitet, verschiedene Aufgaben in kleiner Bank, hat Aufgaben von allen Abteilungen kennengelernt.*  *10 Jahre Familienpause, nicht gearbeitet, Einstieg war schwierig, et- was zu finden – Home Instead Seniorenbetreuung angenommen, macht es gerne.* | *Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):*   * *Beruf, Anzahl Berufs- jahre, Funktion und Be- schäftigungsgrad, Ort (z.B.- im Herkunfts- land/in anderen Län- dern/in der Schweiz)* * *Arbeitszeugnis(se) vor- handen? Falls ja: Ko- pien einscannen* |
| Arbeitserfah- rung generell (ausserberufli- che Tätigkeiten, Integrations-/ Beschäftigungs- massnahmen, Freiwilligenar- beit etc.) |  | *Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):*   * *Tätigkeit/Beschäftigung, Anzahl Jahre, Funktion und Beschäftigungs- grad, Ort* * *Arbeitszeugnis vorhan- den? Falls ja: Kopien einscannen* |

**Allgemeiner Gesundheitszustand**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gesundheit | *i.o.* | *Grobeinschätzung allfälli- ger gesundheitlicher Be- einträchtigungen, welche die Erreichung der Integ- rationsziele beeinflussen könnten:*   * *Körperliche Beschwer- den* * *Psychische Beeinträchti- gung*   *(Achtung: sensible Daten – keine Details aufführen)* |

**Fazit: Einschätzung durch Fachperson (in Rücksprache mit Klientin / Klient)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kurzzusammen- fassung der Si- tuation (Ist-Zu- stand) | *Schätzt ihre Situation sehr gut ein, sehr lernfähig, offen, aktiv, ziel- strebig, darum denke ich wirklich, sie hat grosses Potezial.*  *Ausbildung würde von Schwiegereltern finanziert: Welche? LL überarbeiten*  *Motivationsbrief/Bewerbungsstrategie*  *Diplome auftreiben* | *Fokus auf individuelle Potenziale, Stärken/Fä- higkeiten/Fertigkeiten*  *Bei Bedarf/nach Mög- lichkeit: Einschätzung der Arbeitsmarkt- oder Ausbildungsfähigkeit (bitte begründen)* |
| Chancen | *Genau abklären!* | *Möglichkeiten im Ar- beitsmarkt, Ausbil- dungs- oder Unterstüt- zungssystem etc.* |
| Hindernisse | *Sprache*  *Lange Mutterschaftspause Veraltetes Wissen* | *Z.B. ungesicherte Finan- zierung, Erwartungen von Familienangehöri- gen (in der Schweiz/im Herkunftsland), die in Konflikt mit den persön- lichen Zielen stehen)* |
| Ziele für weitere Integrationspla- nung |  | *z.B. vertiefte Abklärung Arbeitsmarkfähigkeit, Vorbereitung/Integra- tion Arbeitsmarkt, Be- rufswahl/Suche nach Ausbildungsplatz, sozi- ale Integration)* |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bedarf für ver- tiefte Abklärun- gen/Ziele  *Instrumente und Methoden: siehe Formu- lare/Doku- mente"Kompe- tenzerfassung",*  *"Praxisassess- ment"* |  | * *Was muss vertieft ab- geklärt werden? (z.B. spezifische Kompeten- zen zur Arbeitsmarkt-*   */Ausbildungsfähigkeit, Gesundheit, Anerken- nung von Diplomen etc.)*   * *Was ist das Ziel der Abklärungen?* |

**Nächste Schritte**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nächste Schritte, Sofort- massnahmen |  | * *Art der Massnahme/ durchführende Stelle/Organisation* * *Möglichkeiten der Fi- nanzierung* * *Weitere Unterstüt- zungsmöglichkeiten, um Ziele zu erreichen (vgl. auch soziale Res- sourcen)?* |